

Vorsorglicher Rückruf von Mammut Klettersteigsets mit Seilbremse

Im Rahmen umfangreicher Tests an gebrauchten Klettersteigsets mit Seilbremsen hat Mammut festgestellt, dass diese Systeme im Falle eines Sturzes versagen können. Die Versuche haben gezeigt, dass die Fangstosswerte im Falle eines Sturzes erhöht sein können. In Kombination mit einer gebrauchungsbedingten Festigkeitsabnahme der Karabineräste kann dies zu einem Kompletversagen des Systems führen. Schwere Verletzungen oder Tod können die Folge sein.

Die Mammut Sports Group hat sich entschieden, alle Klettersteigsets mit Seilbremse umgehend vom Markt zu nehmen, um jegliches Risiko für die Endverbraucher auszuschliessen. **Mammut ruft dringend auf, den Gebrauch der betroffenen Sets per sofort einzustellen.**

Betroffen sind sämtliche Mammut Klettersteigsets mit einer Seilbremse. Eine detaillierte Liste mit betroffenen und nicht betroffenen Produkten finden sie ab Seite 3 von diesem Dokument.

Betroffene Klettersteigsets, die nicht älter als 7 Jahre sind, können bei Mammut umgetauscht werden. Als Ersatz erhalten Sie das Mammut Tec Step 2 Klettersteigset der neuesten Generation, welches den neuen Anforderungen von TÜV und DAV entspricht.

Bitte schicken Sie ihr Mammut Klettersteigset an unseren Kundenservice:

Für Kunden aus dem Nicht-EU-Raum
und der Schweiz:

Mammut Sports Group AG
Via Ferrata Rückruf
Birren 5
CH-5703 Seon

Für Kunden aus dem EU-Raum:

Mammut Sports Group GmbH
Via Ferrata Rückruf
Mammut-Basecamp 1
D 87787 Wolfertschwenden

Bitte verwenden Sie bei der Rücksendung das vorbereitete Rücksendeformular. Die Ersatzprodukte stehen ab April 2013 zur Verfügung. Die bei der Rücksendung entstandenen Portokosten werden wir Ihnen zurückerstatten.

Klettersteigsets, welche die maximal empfohlene Lebensdauer von 7 Jahren überschritten haben, dürfen nicht mehr verwendet werden. Die Mammut Sports Group fordert dringend auf, diese zu entsorgen. Diese empfohlene Lebensdauer gilt für sämtliche Klettersteigsets der Marke Mammut, unabhängig vom Produkt- und Konstruktionstyp.



Bitte beachten Sie ebenfalls den Rückruf der Mammut Tec Step Sets mit Elastarmen von November 2012. Die von diesem Rückruf betroffenen Sets sind der Vollständigkeit halber auf Seite 4 des Dokumentes nochmals aufgeführt.

Für weiterführende Fragen hat Mammut Sports Group eine Hotline eingerichtet:

E-Mail: viaferrata@mammut.ch

Tel: +41 (0)62 769 81 85 (zu Bürozeiten)

Bitte beachten Sie auch die häufig gestellten Fragen und Antworten ab Seite 7 dieses Dokumentes.

Mit freundlichen Grüßen

Mammut Sports Group AG

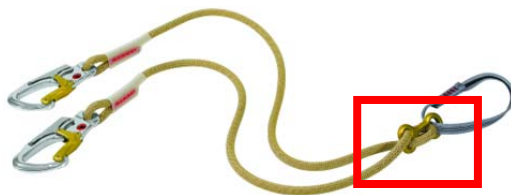


Rückruf Seilbremsen 2013

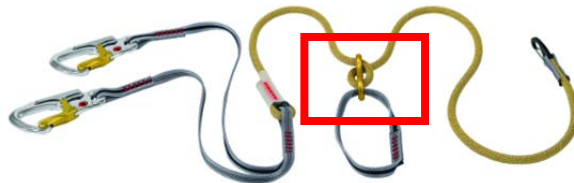
Alle vom Rückruf betroffenen Klettersteigsets weisen die konstruktiv gleiche Seilbremse (bronze oder silber) auf .



**RÜCKRUF
Seilbremse**



Via Ferrata V



Via Ferrata Y

Betroffen sind folgende Varianten, welche immer dieselbe Seilbremse, aber unterschiedliche Karabiner oder Karabineräste aufweisen können:

2130-00030 Via Ferrata V
(bis 2008 Artikelnummern 1020494 und 1020514)

2130-00080 Via Ferrata Y
(bis 2008 Artikelnummern 1020494 und 1020514)

2130-00050 Via Ferrata Performance Key Lock
(bis 2008 Artikelnummer 1020534)



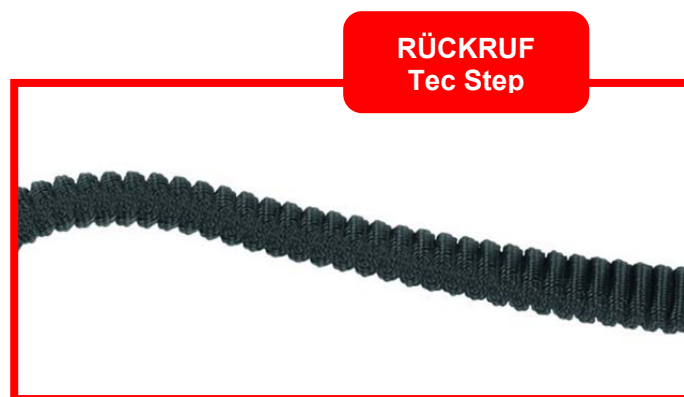
Rückruf Elastarme 2012

Betroffen vom Rückruf an Klettersteigsets mit elastischen Karabinerarmen von Oktober 2012 sind Mammut Tec Step Klettersteigsets der Saison 2012 (im Verkauf seit März 2012).

Diese Klettersteigsets weisen 18 mm breite, stark geraffte elastische Karabineräste auf (weitere Produkte mit identischen elastischen Karabinerarmen sind in Umlauf – siehe Auflistung unten).



Tec Step Bionic



Betroffen sind folgende Varianten, welche unterschiedliche Karabiner aufweisen können:

2130-00220 Tec Step Classic auch enthalten in **2130-00210 Classic Via Ferrata Package**

2130-00230 Tec Step Bionic Turn

2130-00240 Tec Step Bionic

2130-00250 Tec Step Brenta Classic



Nicht betroffenen Klettersteigsets

Auch die neueste Generation an Mammut Tec Step 2 Sets (im Verkauf seit Januar 2013) ist mit elastischen Karabinerarmen ausgestattet.

Die neu entwickelten elastischen Bänder entsprechen den neuesten Erkenntnissen der Sicherheitsforschung und erfüllen die Festigkeitskriterien der alpinen Verbände und unabhängiger Prüfinstitute. Über diese Kriterien hinaus bieten die neuen elastischen Karabineräste von Mammut noch eine zusätzliche Sicherheitsreserve.

Die NICHT betroffenen Klettersteigsets weisen 22 mm breite, stark und eher unregelmässig geraffte elastische Karabineräste auf.



Tec Step 2 Bionic



Diese Tec Step Sets der neuesten Generation sind von beiden Rückrufaktionen NICHT betroffen und können weiterhin eingesetzt werden.

Das Tec Step 2 wird in folgenden Varianten mit unterschiedlichen Karabinern angeboten:

- 2130-00260 Tec Step2 Bionic 2
- 2130-00280 Tec Step2 Bionic Turn 2
- 2130-00290 Tec Step2 Classic 2

ACHTUNG

Die maximale Gebrauchsdauer jedes Klettersteigsets beträgt 7 Jahre. Ältere Sets müssen entsorgt werden.



Nicht betroffenen Klettersteigsets

Ausserdem NICHT betroffen von beiden Rückrufaktionen sind frühere Generationen an Mammut Tec Step Sets (im Verkauf von 2007 bis 2011).

Die NICHT betroffenen Klettersteigsets weisen 19mm breite, wenig geraffte elastische Karabineräste auf. Dieses elastischen Karabineräste entsprechen den aktuellen Anforderungen der DAV Sicherheitsforschung für elastische Bänder an Klettersteigsets.



Die vom Rückruf nicht betroffenen Tec Step Via Ferrata Sets waren in folgenden Varianten mit unterschiedlichen Karabinern im Verkauf:

- 2130-00150 Tec Step Via Ferrata Brenta
- 2130-00160 Tec Step Via Ferrata Brenta Turn
- 2130-00170 Tec Step Via Ferrata Element
- 2130-00120 Tec Step Via Ferrata KL
- 2130-00130 Tec Step Via Ferrata Turn KL

- 1020536 Via Ferrata Turn Web Key Lock
- 1020535 Via Ferrata Step Web Key Lock

ACHTUNG

Die maximale Gebrauchsdauer jedes Klettersteigsets beträgt 7 Jahre. Ältere Sets müssen entsorgt werden.



Häufig gestellte Fragen

Wie kann ich erkennen, ob mein Klettersteigset vom Rückruf betroffen ist?

Der Rückruf betrifft alle Klettersteigsets mit Seilbremssystem, unabhängig von der genauen Artikelbezeichnung oder der Chargennummer.

Kann ich mein Set weiterhin benutzen? Was passiert wenn ich mein Set nicht oder erst später einschicken möchte?

Die Verwendung der betroffenen Klettersteigsets muss auf jeden Fall per sofort eingestellt werden. Falls sie vor April einen Klettersteigurlaub geplant haben, kontaktieren sie bitte unsere Hotline:

E-Mail: viaferrata@mammut.ch

Tel: +41 (0)62 769 81 85 (zu Bürozeiten)

Wie lange dauert der Austausch des Sets?

Neue Sets sind ab April verfügbar. Nach Empfang ihres Sets erhalten sie von uns ein Bestätigungsschreiben mit dem Liefertermin für das kostenlose Ersatzset.

Werden meine Portokosten erstattet?

Ja, die Portokosten werden Ihnen in bar bei der Rücksendung beigelegt.

Wie alt kann mein Klettersteigset sein, damit es noch ersetzt wird?

Mammut ist gesetzlich zu einer Gewährleistungspflicht von 2 Jahren verpflichtet. Auf freiwilliger Basis bieten wir ihnen einen kostenlosen Ersatz aller betroffenen Sets an, sofern das Set nicht älter als 7 Jahre ist. Dies entspricht der maximalen Gebrauchsdauer bei seltener Benutzung (ein- bis zweimal pro Jahr). Produkte welche diese maximale Gebrauchsdauer überschritten haben, werden nicht ersetzt und müssen vernichtet werden.

Welchen Zusammenhang hat dieser aktuelle Rückruf mit den Rückrufen verschiedener Hersteller im Herbst 2012 auf Grund eine Festigkeitsabnahme der elastischen Karabineräste?

Bei beiden Fällen wurde eine gebrauchtsbedingte Festigkeitsabnahme der Karabineräste festgestellt, die von anderen Bergsportprodukten wie Schlingen und Klettergurten bisher nicht bekannt war. Im Herbst 2012 wurde die Problematik zuerst auf Elastbänder eingegrenzt, die aktuellen Untersuchungen von Mammut zeigten jedoch auf, dass diese Festigkeitsabnahme auch bei statischen Bändern feststellbar ist.

Sind auch andere Hersteller von dieser Problematik betroffen?

Mammut hat sofort nach Vorliegen der Untersuchungsergebnisse die Alpinverbände, Prüfinstitute und andere Hersteller von Klettersteigsets über dieses Risiko informiert. Verschiedene Hersteller haben nachfolgend eine ähnliche Problematik bei ihren Produkten festgestellt und die Untersuchungsergebnisse offengelegt.

Es handelt sich hierbei um einen produktspezifischen Effekt. Jeder Besitzer eines Klettersteigsets mit Seilbremse sollte sich bei dem Hersteller seines Klettersteigsets informieren, ob sein Set betroffen ist.



Wie wurde das Problem festgestellt? Gab es einen Unfall oder Zwischenfall?

Nein, es gab keinen Unfall oder Zwischenfall. Die Abweichungen wurden im Rahmen von Routineuntersuchungen an stark gebrauchten Sets aus dem Verleih festgestellt. Da wir jedoch jegliche Gefährdung des Endkonsumenten ausschließen möchten, haben wir uns für diesen umfangreichen Rückruf entschieden.

Wie konnte es bei den Klettersteigsets zu dieser aussergewöhnlichen Häufung von Rückrufen kommen?

Die Klettersteigsets wurden von allen Herstellern gemäss dem damaligen Stand der Technik, der geltenden Sicherheitsnormen und nach bestem Wissen und Gewissen entwickelt.

Die neuen Untersuchungen zeigten auf, dass die Festigkeit der Karabineräste (Elastband oder statisches Band) durch Alterung und Gebrauch deutlich stärker reduziert wird, als bei anderen Bergsportprodukten wie Bandschlingen oder Klettergurten.

Dass Seilbremsen durch Alterung und Gebrauch höhere Fangstösse aufweisen können, war teilweise bekannt, jedoch nicht im Ausmass und Häufigkeit, wie die aktuellen Untersuchungen aufgezeigt haben.

Zusätzlich wurde erkannt, dass gewisse Anforderungswerte der aktuellen EN Norm für Klettersteigsets nicht genügend Festigkeitsreserven aufweisen, um diese Reduktion durch Alterung und Gebrauch aufzufangen. Die aktuellen Produkte übertreffen diese Normanforderungen deutlich und weisen wieder eine genügend grosse Festigkeitsreserve auf.

Auf Grund dieser Erkenntnisse arbeiten die Hersteller, UIAA, DAV und TÜV zur Zeit gemeinsam an einer Normanpassung, um solche Fälle in Zukunft zu vermeiden.

Warum wurde diese Problematik erst heute erkannt?

Die Technologie der Klettersteigsets mit Seilbremsen ist mehr als zwanzig Jahre alt. Mammut und andere Hersteller testen regelmässig gebrauchte Produkte, so auch Klettersteigsets.

Durch den Klettersteigboom in den letzten Jahren hat jedoch die Benutzungshäufigkeit der Klettersteigsets in Verleihbetrieben aber auch von Privatpersonen sehr stark zugenommen. Die Problematik hat sich erst durch diesen Umstand gezeigt und wurde daher erst jetzt aufgedeckt.

Warum ist das neue Ersatzprodukt sicherer?

Das Ersatzprodukt ist nicht mit einer Seilbremse, sondern mit einem textilen Bandfalldämpfer ausgerüstet. Umfangreiche Tests haben gezeigt, dass bei Bandfalldämpfern der Einfluss von Alterung und Gebrauch deutlich geringer als bei Seilbremsen ist. Zudem weisen die Karabineräste des neuen Sets eine deutlich grössere Festigkeitsreserve auf.

Die nachfolgenden Angaben zur maximalen Gebrauchsdauer müssen jedoch auch bei neuen Produkten zwingend eingehalten werden.



Wie lange kann ich Klettersteigsets verwenden und wann muss ich es ersetzen?

Via Ferrata Set's müssen sofort ersetzt werden, wenn eines der folgenden Kriterien erfüllt ist:

- nach einem Sturz
- wenn das Nahtbild beschädigt ist (Festigkeit zweifelhaft)
- bei starker Verschmutzungen (etwa durch Sand, Fette, Bitumen, Öl usw.)
- bei einem sichtbaren Aufpelzen der Bänder
- nach Kontakt mit Säuren, etwa durch eine Autobatterie
- nach starker thermischer Belastung (Verschmelzungen oder Schmelzspuren durch Kontakt- oder Reibungshitze erkennbar)

Anhaltswerte für die Gebrauchsdauer des Via Ferrata Sets liefert die folgende Tabelle:

Verwendungshäufigkeit	Maximale Gebrauchsdauer
Selten benutzt: ein oder zweimal im Jahr	bis zu 7 Jahre
Gelegentlich benutzt: einmal pro Monat	bis zu 5 Jahre
Regelmässig benutzt: mehrmals pro Monat	bis zu 3 Jahre
Häufig benutzt: jede Woche	bis zu 1 Jahr
Ständig benutzt: fast täglich	bis zu 1/2 Jahr

